



Protokoll der Quartiersgruppe Urberach

Datum: 14. Juli 2014

Ort: SchillerHaus

TeilnehmerInnen: 20

	Begrüßung der Teilnehmer durch Frau Martiner
TOP 1	Bericht aus den Arbeitsgruppen
1.	Review Einweihung „Platz an den Linden“ vom 12.06.2014
	<ul style="list-style-type: none"> - Die Anwesenden haben die kleine Einweihungsfeier als sehr schön und kurzweilig empfunden. Der Dank geht nochmals an Frau Beldermann, Frau Plenert und Frau Vetter-Dreyer für ihr Engagement. - Besonders erfreut waren Alle über den Besuch von Herrn Fries, Herrn Ohnesorg und Herrn Huthmann aus der Quartiersgruppe Waldacker. So konnte in geselliger Runde ein Austausch über die aktuellen Aktivitäten innerhalb der beiden Quartiersgruppen erfolgen. - Die Schule an den Linden, insbes. die Nachmittagsbetreuung ist daran interessiert die Bewässerung und Pflege der Blumen zu übernehmen. - Herr Lenhardt fragt nach, ob es seitens der Leitbildprojektgruppe „Alter Ortskern Urberach“ Neuigkeiten bzgl. des „Pieta“-Platzes gibt. <ul style="list-style-type: none"> ➔ Frau Carl und Frau Becker, Teilnehmerinnen der Gruppe, teilen mit, dass, im Anschluss an die Ortskernbefragung Ober-Roden, die gleiche Befragung für Urberach durchgeführt werden soll.
2.	Fahrradtour am 5.7.2014
	<ul style="list-style-type: none"> - Leider war aufgrund der schlechten Wetterlage (Dauerregen) nur Frau Becker mit dem PKW beim TGM SV Jügesheim. Schade, da die Quartiersgruppe Vorort spontan mit Kaffee und Kuchen begrüßt wurde. - Frau Becker hat viel Informationsmaterial mitgebracht und schlägt vor eine separate Veranstaltung oder einen Workshop für das Thema „Seniorenparcours“ zu initiieren und hierfür ortsansässige Kita's und Sportvereine einzuladen.
3.	Grünpatenschaften
	<ul style="list-style-type: none"> - Frau Bellia berichtet über das 2.Treffen mit Herrn Murmann, es kamen aus der Straße noch drei weitere Personen hinzu. Anmerkung: Frau Bellia benötigt einige Kopien bzgl. der „Pflegetipps“. Frau Martiner wird diese per Post zuschicken. Folgende Fragen/Anregungen wurden diskutiert: <ol style="list-style-type: none"> 1.) Wie sieht es aus, wenn man „eigenmächtig“ Blumentöpfe o.Ä. auf den Bürgersteig vor dem Haus aufstellt? <ul style="list-style-type: none"> ➔ Jegliche Veränderung z.B. am Gehsteig bedarf einer behördlichen Genehmigung. 2.) Die Grünpaten aus der Quartiersgruppe würden ein Vernetzungstreffen mit den anderen Grünpaten aus Rödermark begrüßen. Frau Martiner gibt diese Information an Herrn Murmann weiter 3.) Es sind noch keine schriftlichen Bestätigungen bzw. Urkunden an die Grünpaten verschickt worden. Frau Martiner ➔ Info an Herrn Murmann

4.	Bericht aus der Leitbildprojektgruppe „Entenweiher-Park“
	Herr Schatz berichtet über den derzeitigen Sachstand: 1.) Es existiert eine Aufstellung bezgl. Investition und Unterhalten des Projektes im Entenweiher-Park 2.) Auf dem Areal der städtischen Kläranlage steht ein Container, welcher nicht mehr benötigt wird. Dieser benötigt einen neuen Boden und Anstrich. Der Container wird bis Mitte Oktober für die Leitbildprojektgruppe reserviert, bis dahin muss seitens der Stadtverwaltung/des Magistrats eine Entscheidung über die Durchführung des Projektes gefallen sein. 3.) Im Dieburger Wald steht ein Pavillon einer Firma aus Reichelsheim, welcher lt. Angebot deutlich unter dem bereits vorliegenden Angebot liegt. Info von Frau Martiner: Der Pavillon soll beim nächsten Arbeitstreffen am 23.7. besichtigt werden.
5.	AG „Verkehrsberuhigung“
	Beim gemeinsamen Treffen mit Herrn Rotter, Herrn Brockmann und Herrn Pauschert wurde nochmals auf das Schreiben von Herrn Brockmann eingegangen (Stellungnahme/Beantwortung bzgl. der Liste der Feststellungen/Beobachtungen). Das Thema „Stadtbus“ wurde kurz angesprochen, sowie das Thema „Erlengasse“. Hierbei ging es vorrangig um die Sicherheit der Schulkinder, da sich die PKW-Fahrer nicht an die vorgegebene Geschwindigkeit halten (Erlengasse ist eine „Spielstraße“). Vorschlag innerhalb der Gruppe: - Mit der Schule Kontakt aufnehmen (Elternbeirat) und nachfragen, ob Handlungsbedarf besteht. - Auch wenn die Treffen mit den zuständigen Ansprechpartnern seitens der Stadtverwaltung nicht immer positiv und erfolgversprechend verlaufen, ist es dennoch sinnvoll „am Ball zu bleiben“ und ggfs. über andere Institutionen z.B. Kita's, Schulen oder Kirchen „Verbündete“ oder „Mitstreiter“ holen.
TOP 2	Termine 2014
1.	Gemeinsames Fest mit der Quartiersgruppe Waldacker und der Initiative Breidert
	Die Gruppe beschließt, dass ein Fest im Mai 2015 in der Kelterscheune stattfinden soll, als Veranstaltungsort hat man sich auf die Kelterscheune geeinigt.
2.	Veranstaltungsreihe
	Themen und Termine werden beim Arbeitstreffen im September besprochen
3.	Kinderfußball-Turnier am 12. September 2014
	Am Freitag den 12. September findet wieder ein Kinder-Jugend-Fußballturnier vor dem SchillerHaus statt (14.00- ca. 20.30 Uhr). Wer Lust und Zeit hat beim Auf- und/oder Abbau der Fußball-Courts oder beim Grillen zu helfen, oder das Buffet mit einem Salat zu bereichern, der möchte sich bitte mit Frau Grabs, Fachabteilung Jugend Tel. 911-616 in Verbindung setzen.
	Termine im Juli
	18.07.2014 ab 18.00Uhr After-Work-Party als Auftaktveranstaltung des diesjährigen „röderMarkt“ in und vor der Kulturhalle in Ober-Roden.
	19.07.2014
	13.00-24.00 Uhr und röderMarkt – Die erlebnisorientierte Gewerbeschau in Ober-
	20.07.2014 Roden mit verkaufsoffenem Wochenende, Live Musik und
	11.00-19.00 Uhr „eat & meet“-Meile
	23.7.2014 16.30 Uhr Arbeitstreffen der Leitbildprojektgruppe „Entenweiher-Park“ im SchillerHaus
	24.07.2014 ab 15.30 Uhr Blutspendetermin in der Halle Urberach, DRK Urberach

TOP 2	Verschiedenes
	<p>Herr Frithjof Decker vom „Freundeskreis Flüchtlinge“ fragt an, ob BürgerInnen gebrauchte Fahrräder für Flüchtlinge zur Verfügung stellen können. Diese dürften reparaturbedürftig sein und werden auch abgeholt.</p> <p>Kontaktdaten von Herrn Decker: frithjof.decker@t-online.de Tel. 06074-485 2826 Mobil 0151-50706236</p>
	<p>Nächstes Arbeitstreffen der Quartiersgruppe Urberach:</p> <p>Montag, den 15. September 2014 um 19.30 Uhr → wahrscheinlich im neuen Gemeindezentrum St. Gallus</p>

Für das Protokoll:

Name: Isabel Martiner

Datum: 17.07.2014